

HIGHLIGHTS

Ladeinfrastruktur für gemeinschaftliche E-Mobilität

Im Projekt »GeMo« wird ein induktives Ladesystem mit 22 kW Leistung umgesetzt. Die induktive Übertragung von Energie mit hoher Leistung stellt einen erheblichen Fortschritt gegenüber den konduktiven Ladetechnologien dar. Ohne Stecker, ohne Ladekabel und ohne sichtbare Ladesäulen bietet sie insbesondere im urbanen und gemeinschaftlichen Kontext große Vorteile.

On-Board-Unit für gemeinschaftlich genutzte Fahrzeuge

Als On-Board-Unit wird die »ARTIS XT« erweitert und angepasst: Ein spezieller Automotive Controller garantiert echtzeitfähige, sicherheitskritische Kommunikation über alle gängigen Fahrzeugbusse. Ebenfalls Teil der neuen Plattform ist ein CarPC für Infotainment und Telematik. Zusammen mit der Laserscanner-basierten Positionierung und der aviloc®-Technologie gestattet dies eine nahtlose Ortung im Freien sowie in Gebäuden.

Daten und Dienste für eine gemeinschaftliche Mobilität

Als Basis für die Realisierung von vernetzten Diensten wird eine prototypische Infrastruktur entwickelt. Sie ermöglicht es, Mobilitätsdaten von gemeinschaftlicher Relevanz zwischen verschiedenen Anwendungen über offene, webbasierte Schnittstellen auszutauschen und zu integrieren.

Fraunhofer
ESK

Fraunhofer
FOKUS

Fraunhofer
IAO

Fraunhofer
IIS

Fraunhofer
ISE

Fraunhofer
IVI



»ÜBERMORGEN-PROJEKT: GEMO«

Fraunhofer

FRAUNHOFER-GESELLSCHAFT

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

Gemeinschaftlich-e-Mobilität

22. OKTOBER 2014

Veranstaltungsort:

eCarTec Munich
Messe München
Stand 418

Anfahrt: www.ecartec.de/ecartec-munich/anreise-hotel/

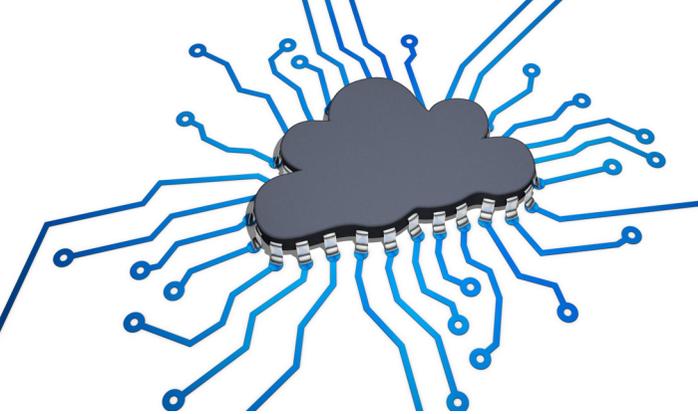
Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Sonja Kraus
Telefon +49 711 970-2172
sek.610@iao.fraunhofer.de

Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten. Bitte teilen Sie uns auch die Anzahl möglicher Begleitpersonen und Ihre Teilnahme am Ausklang der Veranstaltung mit.



gemeinschaftlich  mobilität



COPYRIGHT: ©ASRAWOLF - FOTOLIA.COM

PROGRAMMÜBERSICHT

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG GeMo
MITTWOCH, 22.10.2014

eCarTec MUNICH
MESSE MÜNCHEN - STAND 418

gemeinschaftlich  mobilität

VERNETZUNG. MOBILITÄT. GEMEINSCHAFTLICHKEIT.

Ziele

Sechs Fraunhofer-Institute bündeln in einem wegweisenden Projekt ihre Fachkompetenz, um die gemeinschaftliche urbane E-Mobilität voranzutreiben. Der Entwicklungsschwerpunkt liegt auf energetischen und informationstechnischen Schnittstellen des Forschungsfeldes der gemeinschaftlich genutzten (Elektro-) Mobilität. Die Entwicklung von zuverlässigen IuK-Lösungen zur Sicherstellung eines hohen Komforts und die Entwicklung leistungsfähiger, energetischer Schnittstellen in Form eines induktiven Ladesystems wird als vordringlich angesehen, um gemeinschaftliche Mobilität weiter zu fördern.

Vorgehen

Der Lösungsansatz des Projekts ist durch eine integrierte Betrachtung hinsichtlich der gemeinschaftlichen Nutzung der Mobilitätsressourcen »Fahrzeuge«, »Ladeinfrastruktur« sowie »Daten und Dienste« charakterisiert. Dabei liegt der Fokus auf den energetischen und informationstechnischen Schnittstellen: Mobile Endgeräte als persönliches Kommunikationsgerät, Mobilitätsdaten-Cloud, stadtintegrierte, induktive Ladeinfrastruktur für eine innovative Netzintegration und eine On-Board-Unit als zentrale Kommunikationseinheit des sharing-tauglichen Fahrzeuges.

GeMo - Gemeinschaftlich-e-Mobilität

14.00 Vortragsreihe »Entwicklungen aus dem Projekt GeMo - Gemeinschaftlich-e-Mobilität«

Veranstaltungsort: Forum

Die vorgetragenen Themen reichen von der ARTiS OnBoard-Unit über die infrastrukturellen und softwaretechnischen Entwicklungen bis hin zur möglichst genauen Ortung von Fahrzeugen.

15.00 Präsentation der Projektergebnisse

Veranstaltungsort: Stand 418

Die Entwicklungen im Bereich der Mobilitätsressourcen »Fahrzeuge«, »Ladeinfrastruktur« und »Daten und Dienste« werden an den Exponaten vorgestellt. Ein interaktiver Film ergänzt die Präsentation.

18.00 Ausklang der Veranstaltung

Veranstaltungsort: Stand 418

Es findet ein »Come-Together« zum gegenseitigen Austausch mit Sektempfang statt.

